

Protokoll der 4. SSV- und KSV-Sitzung Trier/Trier-Saarburg am 28.03.2012 um 12.00 Uhr

Bischöfliches Angela-Merici-Gymnasium, Neustraße 35, 54290 Trier

1. Begrüßung durch Kai Kohler
2. Vorstellung der Anwesenden
3. Anwesenheitsliste

Namen	Schulen	Vertretung Stadt-/Kreisvertretung
Kai Kohler	BNT- Trier	KSV
Markus Wagner	BNT- Trier	SSV
Labako Fabrice	BBSW -Trier	SSV
Julia Kallenborn	AMG -Trier	SSV
Christian Kloss	AVG -Trier	SSV
Lasse Marz	AVG-Trier	SSV
Sebastian Spaniol	MPG-Trier	SSV
Sebastian Yun Christmann	HGT-Trier	SSV
Luca Klimen	HGT-Trier	SSV
Eugen Keiler	BBSW-Trier	SSV

4. Tagesordnung wurde einstimmig angenommen, desweiteren wurde die formale und fristgerechte Einladung festgestellt.
5. Markus Wagner stellte die Shell-Studie vor und berichtet von dem SchuleWirtschaft-Treffen
6. Behandlung des Antrags von Herrn Kloss. Die Versammlung soll sich kritisch mit den Ereignissen an Weiberdonnerstag diesen Jahres auseinandersetzen.

Es wurden die Problematik besprochen und mehrere Lösungsmodelle angesprochen. Die Versammlung beschloss einstimmig sich zu dem Weiberdonnerstag zu positionieren. Die weitere Ausarbeitung soll mit den gesicherten Ergebnissen in einer Arbeitsgruppe, die sich wie folgt zusammensetzt: Sebastian Spaniol, Sebastian Christman, Lasse Marz, Christian Kloss, Kai Kohler, Markus Wagner, weitergeführt werden. (einstimmig beschlossen)

7. Es wurden 269 Unterschriften im Zuge der Unterschriftenaktion gesammelt. Aktiv beteiligt hat sich nur das BNT-Trier. Wagner und Kohler sprachen generelle und schwere strukturelle Probleme an, die innerhalb der Verbände vorliegen. Die gesammelt Unterschriften werden von Kai Kohler weitergeleitet an die verantwortliche Stelle.
8. Die Plakataktion soll am 31.03.2012 mittags stattfinden, in der die neuen Nachwuchsplakate der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen. Freiwillige für die Aktion sind: Wagner, Kohler, Kloss.

9. Als neue SSV-Basisdelegierte wurde Julia Kallenborn vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge.
Julia Kallenborn wurde einstimmig gewählt bei einer Enthaltung der Betroffenen.
Julia nahm die Wahl an.
10. Die Selbstdefinition und der Redebedarf der Delegierten wurde auf die nächste Sitzung verschoben.
11. Die Sitzung wurde um 13.52 Uhr geschlossen von Wagner.

Protokollant Wagner, gez. 29.03.2012 Wasserliesch